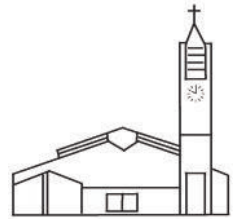


St. Korbinian, Lohhof

Ulrich & KORBINIAN



St. Ulrich, Unterschleißheim

Pfarrbrief Ostern 2023



Regelmäßige Gottesdienstangebote:

Samstag 18:00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag 8:30 Uhr Hl. Messe

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
18:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Mittwoch 19:00 Uhr Hl. Messe
18:00 Uhr Rosenkranz
Donnerstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Freitag 9:00 Uhr Hl. Messe
17:00 Uhr Rosenkranz



St. Korbinian
St. Ulrich NK
ab 16.4.2023 AK
St. Korbinian
St. Ulrich NK
St. Wilhelm,
Oberschleißheim
(nicht in den Ferien)
St. Ulrich NK
St. Korbinian
St. Korbinian
St. Ulrich NK
St. Ulrich NK

Impressum

Herausgeber: Pfarrverband Unterschleißheim – St. Ulrich und St. Korbinian,
Im Klosterfeld 14 · Bezirksstr. 25 · 85716 Unterschleißheim

Verantwortlich: Pfarrer Johannes Streitberger

Redaktion: Ruth Biller, Ludger Heck, Werner Honal, Stefan Krimmer,
Johannes Streitberger, Nicole Uerpmann, Silvia Wallner-
Moosreiner, Florian Wolters
pfarrbrief@st-ulrich-ush.de

Titelbild: Enthüllung des Kreuzes an Karfreitag, Foto: Ludger Heck

Layout: Ludger Heck

Druck: Grafik Design Beyer, Martina Beyer, Am Kirchberg 5a,
85391 Leonhardsbuch

Auflage: 7.000

Fotos: Richard Graf, Ludger Heck, Werner Honal, Heike Köhler, Clau-
dia Slupina u.a.
Bild Palmbuschen: Martha Gahbauer, Pfarrbriefservice.de
Alle Rechte bei den Fotografen.

Kinderseite: Andrea Pittner

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors
und nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der Sommerausgabe: 30. Mai 2023

Seht das Holz des Kreuzes

Es ist das berühmteste Zeichen des Christentums. Es hängt in unseren Kirchen, Wohnungen und Geschäften oder als Kette um den Hals und verkündet allen, was wir glauben und hoffen: Das Kreuz. Mehrmals am Tag gehen die meisten von uns wahrscheinlich achtlos an Kreuzen vorbei. Ich jedenfalls schaue sie mir nur selten bewusst an. Da kann die Fastenzeit, die 40-tägige Vorbereitung auf Ostern als das Fest, an dem das Kreuz als Hoffnungszeichen besonders in den Blick genommen wird, eine Einladung sein, einmal besonders über dessen Bedeutung nachzudenken.

Und sofort bin ich am Karfreitag und in der Liturgie, die wir an diesem Tag feiern. Wenn wir Gläubige auf das Wort des Priesters „Seht das Holz des Kreuzes, an dem das Heil der Welt gehangen“ mit „Kommt, lasset uns anbeten!“ antworten, dann bekennen wir, dass das Kreuz für uns nicht nur ein schreckliches Folterinstrument ist, an dem ein Mensch einst fürchterlich hat leiden müssen. Vielmehr sehen wir es als Heilszeichen eines Gottes, der sich klein macht und Leben teilt bis hinein in den Tod. Jesus ist aber eben nicht im Tod geblieben, sondern hat durch seine Auferstehung den Tod ein für allemal besiegt und zieht auch uns als seine Brüder und Schwestern hinein in das neue, ewige Leben.

Es ist die zentrale Botschaft von Ostern, die ich insbesondere bei

Trauerfeiern wohl hundertmal verkündet habe, weil sie auch mich schon so oft getragen hat und weiterträgt, gerade in den schwierigen Situationen meiner eigenen Krankheit, als ich meinte, um mich herum gäbe es nur Dunkelheit und Leid.

Und auch in und angesichts der Krisen der Welt lässt mich der Blick auf das Kreuz Jesu Christi nicht verzweifeln. Denn Krieg, Zerstörung und Hass dürfen einfach nicht die Oberhand behalten. Am Ende lehrt uns das Kreuz, steht da Christus der Gekreuzigte als Sieger. Und er erhebt die, die jetzt noch leiden müssen und holt sie zu sich ins Licht der göttlichen Liebe und des Friedens.

Vielleicht ist dieser Glaube nur eine Utopie. Für die, die in der Ukraine und in Russland, in Europa und in den USA von Sieg und Vergeltung und von der Abschreckung durch Waffen sprechen, ist das Kreuz vielleicht sogar eine Provokation und ein Störfaktor. Doch möchte ich mir meinen Traum und meine Hoffnung nicht nehmen lassen. Ich lade Sie ein, mitzuwirken, dass das Kreuz Jesu Christi wieder neu zu einem strahlenden Symbol unseres Glaubens wird, das der Welt Frieden bringen kann.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch im Namen des ganzen Seelsorgeteams eine gesegnete Fastenzeit und ein friedvolles Osterfest.

*Ihr Pastoralreferent
Florian Wolters*



Neues aus dem PGR von St. Ulrich Kirchcafé



Einige von Ihnen haben es sicher schon mitbekommen!

Es gibt wieder ein Kirchcafé in St. Ulrich! Das Wiederaufleben des Kirchcafés geht

auf den „Zukunftsabend“ im Rahmen der 50-Jahr-Feier von St. Ulrich im letzten Jahr zurück. An diesem Abend, dem eine Umfrage im Postkartenformat vorausging, wurde sichtbar, dass sich die Gemeindemitglieder in vielerlei Hinsicht einen neuen Aufbruch in der Kirche vor Ort wünschen.

Der neugewählte Pfarrgemeinderat fühlt sich diesem Auftrag zutiefst verpflichtet und versucht nun schrittwei-

se Anregungen aus der Mitte der Gemeinde umzusetzen. Eines dieser Anliegen war, mehr Räume der Begegnung zu schaffen. Das monatliche Kirchcafé, verbunden mit dem Eine-Welt-Verkauf, ist dabei eine von vielen Möglichkeiten in St. Ulrich, sich besser kennenzulernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich unserer christlichen Gemeinschaft verbunden zu fühlen.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen an den Pfarrgemeinderat haben, dann sprechen Sie uns an! Wir sind gerne für Sie da! Das Team vom Kirchcafé freut sich, mit Ihnen über „Gott und die Welt“ ins Gespräch zu kommen.

PS: Sollte jemand Zeit und Lust haben mitzuhelfen, dann melden Sie sich! Das Kirchcafé-Team sucht noch ehrenamtliche Unterstützung. Gerne auch einmalig, ganz wie es Ihnen möglich ist. Sie sind uns herzlich willkommen.

Infos unter Tel. 089/3105658





40 Jahre Kirchenbau-Förderkreis St. Ulrich (KBF)

Am 29. Oktober 2022 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Kirchenbau-Förderkreises im Pfarrsaal statt. Der KBF wurde 1982 gegründet, um die Pfarrei St. Ulrich finanziell zu unterstützen. So wurden bereits viele Anschaffungen für den Kirchenraum und die Kirchenmusik getätigt: Truhenorgeln in Alter und Neuer Kirche, elektronisches Zubehör für Podcastaufnahmen während der Corona-Zeit, Podeste für Musicals des Kinderchores, das Vortragekreuz der Neuen Kirche und vieles mehr. Bei der letzten Mitgliederversammlung wurden gleich vier Anträge genehmigt und mittlerweile umgesetzt:

Die Renovierung der Glocken in der Alten Kirche wurde bezahlt; zur Mitgliederwerbung übernahm der KBF einen Teil der Sankt-Ulrich-Memos von

men versehen und schmücken bereits unseren Kirchenraum. Außerdem wurden Schirme und Pavillons gekauft, die nun bei Veranstaltungen im Freien den nötigen Sonnenschutz bieten.

Sie sehen, jeder profitiert in irgendeiner Art und Weise vom KBF. Daher freuen wir uns, wenn Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen, damit der KBF

auch in Zukunft derartige Projekte fördern kann. Ihren Jahresbeitrag bestimmen Sie selbst! Zum Jubiläum verschenken wir an jedes neue Mitglied ein Sankt-Ulrich-Memo, solange der Vorrat reicht.



der 50-Jahr-Feier; die Apostelkerzen in der Neuen Kirche wurden von Schwestern des Klosters Karmel (Dachau) mit Na-



Die Beitrittserklärung liegt in der Kirche aus oder kann hier heruntergeladen werden:

<https://www.st-ulrich-ush.de/gruppen/weiteregruppen/KBF.html>

Andrea Pittner, 1. Vorsitzende



Einheit der Christen

*Wen da dürstet, der
komme zu mir und trinke!*

Die heilende Kraft des Wassers und seine symbolische Bedeutung im christlichen Glauben standen dieses Jahr im Mittelpunkt. Ausgangspunkt des Gottesdienstes war die Geschichte aus dem 2. Buch Mose (Exodus), wo das durch die Wüste wandernde Volk Israel unter Durst leidet und dringend nach Wasser verlangt. Mose bringt dann mit einem Schlag gegen einen Felsen eine Quelle zum Sprudeln: Der Durst des Volkes konnte gestillt werden. Die Situation des „Dürstens“ wurde in Texten und Gebeten auf viele Lebensbereiche übertragen. Wie oft leiden wir unter quälendem Durst nach Frieden, Gerechtigkeit, Hoffnung und Lebenssinn! „Meine Seele dürstet nach Gott“ (Psalm 42) – so die Quintessenz all der vorgetragenen Sehnsüchte und Klagen. „Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke!“ (Joh 7,37) – so lautete die hoffnungsvolle Antwort.

Um den Worten und Aussagen mehr Ausdruckskraft zu geben, wurde der Vortrag szenisch unterstützt. Da wurde mit einem Stock gegen den Stein eines Zimmerbrunnens geschlagen. Der Zimmerbrunnen wurde genau dann in Gang gesetzt, als beschrieben wurde, wie Mose das Wasser zum Sprudeln bringt. Die Gottesdienstbesucher wurden nach vorne in den Altarraum gebeten und erhielten jeder ein Gläschen mit „lebensspendendem Wasser“. Andreas Lübke an der Orgel begleitete nicht nur den Gemeindege-



sang, sondern unterstützte mit lautmalerischen Akkorden und musikalischen Motiven das, was in Worten gesagt wurde. Vorbereitet hat den Unterschleißheimer Gottesdienst der ökumenische Kreis der Kirchengemeinden zusammen mit den Pfarrerrinnen Mirjam Pfeiffer und Manuela Urbansky und Pastoralreferent Florian Wolters. Die dramaturgischen Elemente entwickelten Achim Eckstein und Klaus Fleck vom ökumenischen Kreis. Insgesamt entstand ein sehr intensiver, meditativer Gottesdienst – die Idealform eines Abendgottesdienstes im Januar!

*Heike Köhler
i.A. des ökumen. Kreises*

VERBUNDEN LEBEN

In Verbindung sein mit der Natur und der Umwelt, den Mitmenschen, mit Gott und auch mit sich selbst – die Sehnsucht danach spüren viele Menschen gerade in unserer Zeit. Zusätzlich beschäftigen sie vielleicht Fragen wie „Was gibt mir Halt? Welche Ressourcen hält unser christlicher Glaube bereit? Was ist mir wichtig?“

Die Impulse und Übungen in den ökumenischen Exerzitien im Alltag mit dem Thema **VERBUNDEN LEBEN** laden Sie ein, sich auf einen 4-wöchigen geistig-spirituellen Weg zu machen, um die Kommunikation mit Gott, den anderen und sich selbst neu anzuregen und zu vertiefen.

Jede und jeder ist willkommen. Sie sollten bereit sein, sich täglich etwa 30

Minuten für eine Zeit der Besinnung und Stille zuhause und Zeit für ein wöchentliches gemeinsames Treffen (insgesamt fünf Treffen) zu nehmen. Sie haben die Möglichkeit, montagsvormittags oder mittwochsabends teilzunehmen. Die Exerzitien beginnen am Montag, den 27. Februar, um 9:30 Uhr bzw. am Mittwoch, den 1. März, um 19:30 Uhr im Pfarrsaal von St. Ulrich, im Klosterfeld 14. Bitte melden Sie sich bis spätestens Donnerstag, den 23. Februar 2023 im Pfarrbüro (Tel.: 089 310 46 15) oder per E-Mail unter exerzitien@st-ulrich-ush.de an. Der Unkostenbeitrag für das zur Verfügung gestellte Material beträgt 10,- €. Weitere Informationen finden Sie auf den Handzetteln in der Kirche oder unter

www.st-ulrich-ush.de

Das Exerzitierteam freut sich auf Sie!

Irmgard Hering



Neues aus der Lobpreisgruppe

Der Herr Jesus Christus ist und bleibt derselbe – gestern, heute und auch in der Zukunft! Darauf können wir vertrauen und bauen! Diese tröstliche und stärkende Erkenntnis ist uns, der Lobpreisgruppe St. Ulrich, bei unserer kleinen Wanderung rund um den Petersberg bei Erdweg erneut und anschaulich bewusst geworden. Die fast 1000-jährige romanische Basilika, die schon der Familie der Wittelsbacher ein Ort des Glaubens und Gebetes war, fasziniert und beeindruckt bis heute.

Jesus steht (im Altarraum) über allem und ist das Zentrum - darauf kommt es



an! Auch heute noch. Diese wertvollen Gedanken sammelten wir beim gemeinsamen Aufstieg zum Petersberg durch den golden glänzenden Blätterwald und beim Betrachten der verschiedenen, nachdenklich stimmen-►



den Stationen des Weges „in sich gehen“.

Kostbare eigene Erfahrungen mit Jesus, die wir teilten, und kurze Andachtsgebete haben uns dabei innerlich vorbereitet auf den feierlichen Gottesdienst, den wir dann in der vollbesetzten Basilika mitfeiern durften. Die Predigt handelte vom vertrauensvollen Gebet und betonte, dass Jesus Christus einer von uns ist und bleibt: Unser Erlöser, unser Retter, der uns mit Gott dem Vater versöhnt hat. Wie tröstlich und hoffnungsvoll das doch ist, gerade in der heutigen, oftmals beunruhigenden Zeit.

Eine ansprechende, fröhliche Führung in der Kirche und das gemeinsame Mittagessen im Wirtshaus in Erdweg rundeten den Tag wohltuend ab. Erfüllt und gestärkt, innerlich und äußerlich, machten wir uns auf den Heimweg. Es kam von einer Teilnehmerin auch gleich die Frage: „Wann bitte ist der nächste Ausflug?“, was das Orga-Team natürlich sehr freute.

Karola Schmidt-Frühauf für die Lobpreisgruppe St. Ulrich

Besinnliche Einstimmung auf die Karwoche

am Palmsonntag in St. Korbinian,
2. April 2023, 19:00 Uhr

Frauendreigesang St. Korbinian
(Männergruppe angefragt)
Lohhofer Volksmusikgruppe
Bläser der Stadtkapelle Unterschleißheim
Lesungen: Ulrich Hufnagl

Wir bitten um Spenden für
„Aktion für das Leben“

GED ^A _E NKEN



Die Coronakrise spielt, Gott sei Dank, in unserem Leben kaum mehr eine Rolle. Dennoch leiden viele Menschen weiterhin körperlich und seelisch unter den Folgen der Pandemie und auch unsere Gesellschaft hat sich nachdrücklich verändert.



Die Ausstellung „GED ^A _E NKEN Raum

geben“, die während der Fastenzeit im Kirchenraum von St. Ulrich zu sehen sein wird, lädt die Besucherinnen und Besucher ein, Erinnerungen, Gefühle und Ungesagtes niederzuschreiben oder zu zeichnen, um es auf diese Weise zu verarbeiten und miteinander zu teilen. Eingefügt sind atmosphärische Installationen, die dieser Einladung Raum und Zeit zum Innehalten geben sollen.

Herzliche Einladung

Konzeption und Gestaltung:

www.stadtpastoral.de

Stiftung
FREIZEIT



Fachbereich
Stadtpastoral

Geh unter der Gnade Pfarrerin Manuela Urbansky verabschiedet sich

„Geh unter der Gnade“ – so beginnt eines meiner liebsten Segenslieder. Immer wieder singe ich es gerade vor mich hin, während ich meine Umzugskisten packe. Denn schon bald werde ich Unterschleißheim verlassen und mit meinem Mann nach Freising ziehen. Ab 1.4. werde ich dort als Pfarrerin arbeiten. Hintergrund für meinen Wechsel sind Umstrukturierungen, die im Rahmen des sogenannten Landesstellenplans hier in der Region nötig sind.

„Alte Stunden, alte Tage lässt du zögernd nur zurück ...“ Ja, genau so geht's mir. Während ich meine Sachen packe, denke ich an all das, was ich hier in Unterschleißheim ökumenisch mitgestalten



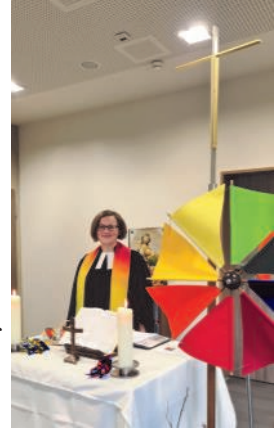
durfte: Vor meinem inneren Auge taucht das Bierzelt auf dem Volksfest auf. Hunderte Menschen sind beim ökumenischen Festgottesdienst am Pfingstmontag dabei und danken Gott dafür, dass wir wieder ausgelassen feiern können. Im nächsten Moment wuseln unzählige Kinder beim Kinderbibeltag um mich herum. Lauthals singen und tanzen wir ein Loblied – und schwups –



Zum Reinhören:
„Geh unter
der Gnade“

erinnere ich mich an die unzähligen Schulgottesdienste, die ich hier mit den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen der unterschiedlichsten Jahrgangsstufen

feiern durfte. Vom ersten Schultag bis zum Abschluss: Immer wieder durfte ich ihnen Gottes Segen zusprechen – eine der schönsten Aufgaben im Pfarrberuf überhaupt. Im nächsten Moment



stehe ich in der Kapelle des Hauses am Valentinspark und feiere mit den Senior:innen einen bunten Gottesdienst. Ach, welche intensive und erfüllende Zeit ich bei diesen und vielen weiteren Anlässen hier erleben durfte! Zufrieden lächelnd packe ich all die Erinnerungen mit in meine Umzugskisten. Ich will sie mitnehmen – auch auf meine neue Stelle.

„Gute Wünsche, gute Worte wollen dir Begleiter sein. Doch die besten Wünsche münden alle in den einen ein: Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen; geh in seinem Frieden, was auch immer du tust. Geh unter der Gnade, hör auf Gottes Worte; bleib in seiner Nähe, ob du wachst oder ruhst.“ Ja, das wünsche ich mir und das wünsche ich Ihnen allen: Dass wir im Vertrauen auf unseren Gott auch weiterhin getrost unsere Wege gehen und in seiner Nähe bleiben. In diesem Sinne: Bleiben Sie behütet und vielen Dank für all die unvergesslichen gemeinsamen Momente!

Ihre Pfarrerin Manuela Urbansky



Termine und Bilder Seniorenkreis St. Ulrich

14. März, 14:00 Uhr

„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“

Wir laden Sie sehr herzlich zum Gottesdienst mit Krankensalbung ein. Danach treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.

11. April, 14:00 Uhr

„Ihre Fitness beginnt im Kopf!“

Mit Anregungen aus dem Gedächtnistraining bringen wir an diesem Nachmittag Bewegung in unsere grauen Zellen: mit Musik und Spaß erwartet Sie ein kleines Fitnessprogramm für Geist und Seele.

9. Mai, 13:00 Uhr

„Liebe ist die Quelle des Lebens!“

Liebe Mütter (und Väter), wir möchten Sie an unserem Muttertags-Ausflug zu einem Überraschungsziel entführen.

13. Juni, 14:00 Uhr

„Klassik und Klavier“

Frau Schiermeyer singt bekannte klassische Melodien für uns und wird dabei von Herrn Berthel am Klavier begleitet.

Danach laden wir Sie zum Mitsingen und Mitmachen ein.

10. Juli, 14:00 Uhr

„Lass es Dir gut gehen!“

Wir laden Sie zum Sommerfest sehr herzlich ein. Bringen Sie einfach gute Laune mit. Für alles andere ist gesorgt. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zu feiern.





Das Seniorencafé in St. Korbinian hat geöffnet

Seit einigen Monaten treffen sich viele Seniorinnen und Senioren wieder jeden 3. Freitag im Monat im Pfarrsaal St. Korbinian, um sich zu begegnen und bei Kaffee und Kuchen zu ratschen. Weil wir aber im Moment noch kein festes Programm an den Nachmittagen anbieten können, hat der Seniorenkreis eben eher den Charakter eines Seniorencafés. Wir sind sehr froh darüber, nach über 2 Jahren jetzt wieder durchstarten zu können.

Denn wie überall konnte auch der Seniorenkreis St. Korbinian seit dem Beginn der Pandemie nicht mehr stattfinden. Vielen, die z.T. sehr regelmäßig zum Seniorenkreis kamen, fehlte diese Möglichkeit, Gemeinschaft zu suchen, miteinander eine schöne, interessante, anregende Zeit zu verbringen, sehr. Aber auch in der Zeit, in der im Pfarrverband wieder immer mehr möglich wurde, konnten wir den Seniorenkreis nicht wieder sofort aufleben lassen. Da Maria Freivogel – sie leitete den Seniorenkreis St. Korbinian für viele Jahre mit viel Engagement und Herzblut – die Organisation aus beruflichen Gründen nicht mehr übernehmen konnte, war guter Rat teuer. Wie konnte es gelingen, den Seniorenkreis St. Korbinian trotzdem wieder anzubieten?

Zumindest treffen sollten sich die Seniorinnen und Senioren in St. Korbinian wieder können. Wenn wir für die nächste Zeit schon keinen Seniorenkreis mit ausgearbeiteten Programmpunkten für jeden Nachmittag anbieten können, eine Möglichkeit, sich zu tref-

fen, Kaffee und Kuchen anzubieten, sollten wir doch hinbekommen. Und so war es dann auch: alle, die vor Corona mitgeholfen haben, den Raum vorzubereiten, die Tische zu decken (Frau Bloching), die Kuchen zusammenzuho-



len, den Kaffee zu kochen (Frau Grasser), alle Kuchenbäckerinnen und alle, die an den Nachmittagen mitgeholfen haben, stellten ihr Engagement wie selbstverständlich, als ob es Corona nie gegeben hätte, sofort wieder zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür Ihnen allen!

Und mittlerweile und Gott sei Dank konnten wir auch wieder jemanden für die Organisation gewinnen, damit die Fäden wieder an einer Stelle zusammenlaufen können. Herzlichen Dank an Frau Plut für dieses neue Engagement für unsere Seniorinnen und Senioren in St. Korbinian.

Also liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden Sie sehr herzlich jeden 3. Freitag im Monat um 14:00 Uhr in den Pfarrsaal St. Korbinian zu unseren Nachmittagen ins Seniorencafé ein. Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sein wollen.

Christian Karmann, Diakon

Aus den Kirchenbüchern November 2021 bis Februar 2022



Taufen:

Sarah Babuczki
Laurenz Hierl
Leo Tolonic
Felix Bäßler
Emilia Valerie Rathjen

Beerdigungen:

Lieselotte Gergely, 91 J.
Georg Foltis, 87 J.
Angelika Ossowicki, 66 J.
Tamara Eisfeld, 92 J.
Margareta Babuczki, 78 J.
Horst Braun, 82 J.
Erich Turtl
Frieda Kopp, 91 J.
Minerva Schmidt, 90 J.
Ludwig Bauer, 65 J.
Günter Köhler, 78 J.

Dirk Irsigler, 55 J.
Annelies Bahn, 86 J.
Anton Putz, 81 J.
Franziska Hollmann, 100 J.
Ernst Dünnbier
Josephine Lettmair, 87 J.
Martha Duschl
Ilse Braun, 89 J.
Auguste Harpf, 93 J.
Ruth List, 91 J.
Margarete Patrak, 102 J.
Ingeborg Zessack, 88 J.
Werner Tiffert, 87 J.
Ludwig Trost, 82 J.
Ursel Hager, 53 J.
Franziska Spängler, 82 J.
Ferdinand Ottl, 82 J.
Maria Zimmermann, 78 J.

Trauer um Altbürgermeister Rolf Zeitler



Am 21. Januar 2023 ist Unterschleißheim's Altbürgermeister und Ehrenbürger nach kurzer schwerer Krankheit im 80. Lebensjahr verstorben.

In einer Feier im Geiste lebendiger Ökumene, die Dekan Christian Weigl mit den Pfarrern Franz Muck und mir leiteten, konnten sich viele Unterschleißheimer sowie hochrangige Amtsträger aus der Region in der gut gefüllten Kirche St. Korbinian von Rolf Zeitler verabschieden. Dekan Weigl, Freund der Familie und geistlicher Begleiter des evangelischen Christen, zeichnete in bewegenden Worten das Bild eines Menschen, der innovativ und menschlich mit großer Leidenschaft politische Verantwortung übernommen hatte und

bei allen Erfolgen demütig blieb.

Zeit Lebens war er ein überzeugter Christ und Förderer der Kirchen. Mit großzügigem caritativem Engagement lebte er christliche Ideale.

In Dankbarkeit verabschiedet auch unser Pfarrverband Rolf Zeitler. Seiner Frau Monika, dem Sohn Thomas mit Frau Kristina und Enkel Niklas sowie der gesamten Familie wünschen wir viel Kraft in der Trauer. Wir schließen den Verstorbenen in unsere Gebete ein im festen Glauben, dass Gott uns alle einst zusammenführt im Geheimnis der Auferstehung.



Pfr. Johannes Streitberger



**Erstkommunion-
vorbereitung 2023**
**„Komm, wir finden
einen Schatz“**

unter diesem Motto machen sich seit Anfang Februar auch in diesem Jahr wieder 74 Kinder auf die Suche nach der größten Entdeckung ihres Lebens – Jesus Christus, der uns im Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion ganz nahe sein will.

Eucharistie ist Quelle und Höhepunkt des christlichen und kirchlichen Lebens. So ist es in einem Dokument des II. Vatikanums zu lesen.

Erstkommunionstermine

St. Ulrich: Samstag, 13. Mai,
9:30 Uhr und 11:00 Uhr

St. Korbinian: Donnerstag, 18. Mai,
9:30 Uhr und 11:00 Uhr

Die Vorbereitung der Kinder findet wie gewohnt in Gruppenstunden und in gemeinsamen (Familien-) Gottesdiensten statt, unterstützt und begleitet durch den Religionsunterricht und die Eltern. Ich möchte mich bereits jetzt bei allen bedanken, die sich im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung engagieren und viel Zeit und Kraft investieren, damit Kinder hineinwachsen können in das Beziehungsgeschehen eines Gottes, der von sich selbst als der „Ich bin für euch da“ gesprochen hat.

Sich von diesem Gott berühren zu lassen und immer wieder neu einzutreten in das Beziehungsgeschehen zwischen Gott und Mensch, ist eine Einladung nicht nur an die Kinder und ihre Familien, sondern an die ganze Pfarrgemeinde.

Florian Wolters

Das sind unsere Erstkommuniongruppen*

| | | | |
|------------------------------|---------------------------|----------------------------|------------------------------|
| Maria Cruz | Emilia Stoimenovski | Leonard Unglaub | Veronika Richmann |
| Christine Kanamüller: | Anna Vollrath | Emma Wienand | Verena Meurer: |
| Charlotte Cruz | Monika Lettner | Mirca Blodig: | Daniela Finkenzeller |
| Dominic Franke | Michaela Wolters: | Klara Blodig | Sarah Pawlizki |
| Antonia Kanamüller | Leopold Gassner | Sophia Horvath-Tundrea | Miriam Pöllet |
| Maximilian Müller | Timo Kappelmeier | Leon Oepke | Maren Wagner |
| Vinzent Reichenberger | Pauline Lettner | Emilie Schuster | Leonie Wörl |
| Emilio Schweissgut | Nina Lichtenfeld | Lisa Seemüller | Larissa Zilic |
| Emilia Wimmer | Noah Nerl | Doris Cepela | Elena Carenini: |
| Mariane Finke: | Magdalena Wolters | Patty Hanrieder: | Nicolas Peters |
| Theresa | Martina Sießegger: | Christian Cepela | Elian Richter Lira |
| Cavalcantes-Lopes | Amelie Bengler | Justus Drexl | Leon Sommer |
| Leni Finke | Daniel Engelhardt | Florian Kreuzer | Elias Spenger |
| Luisse Geier | Tim Heindl | Gabriel Pineda | Riccardo Stark |
| Antonia Große | Ludwig Ponsa | Hanrieder | Johanna Obal |
| Lotta Paul | Benedikt Praschl | Maximilian Strohalm | Marie-Christin Krauß: |
| Jakob Walter | Sandra Sießegger | Sebastian Strohalm | Jonas Caris |
| Jonathan Tremel | Alexander Nowak | Susanne Engelhardt: | Fabian Derix |
| Tatjana Gräfe | Anke Wienand: | Isabella Bausch | Janosch Meyer |
| Kerstin Vollrath: | Isabel Bittner | Sophia Engelhardt | Maximilian Obert |
| Magdalena Gräfe | Diego Esquivel-Kozma | Jan Gondek | Jan Rauchecker |
| Maximilian Liedl | Eddi Lutz | Ida Checinska-Kruzal | Paul Howard |
| Mateo Pranic | David Martic | Sofia Niederlechner | |
| Annika Six | | | |

* Aus Datenschutzgründen sind nicht alle Namen angegeben

Fastenzeit, Kartage



St. Korbinian St Ulrich



mittwochs U in der Fastenzeit Rosenkranz 16:00(wz), 17:00(sz)

1. Fastensonntag

- So** 26.2. 8:30 und 10:00 U Gottesdienst ♪ 2 Violinen
 18:00 G Ökumenische Friedensgebet in der Genezareth-Kirche
- Fr** 3.3. 17:00 U Kreuzweg
 18:00 K Weltgebetstag in St. Korbinian

2. Fastensonntag

- So** 5.3. 10:00 U Pfarrgottesdienst ♪ Blockflöte u. Orgel, Eine-Welt-Laden, Kirchenkafé
 10:00 U Kindergottesdienst Pfarrsaal
Fr 10.3. 18:00 K Kreuzweg

3. Fastensonntag

- So** 12.3. 10:00 U Pfarrgottesdienst ♪ Band
Di 14.3. 14:00 U Krankensalbung-Gottesdienst
Fr 17.3. 17:00 U Kreuzweg

4. Fastensonntag

- So** 19.3. 10:00 U Pfarrgottesdienst ♪ Familienchor (s. a. S. 19)
Do 23.3. 18:30 U Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit
Fr 24.3. 16:00 U Kinderkreuzweg
 18:00 K Kreuzweg

5. Fastensonntag

- So** 26.3. 8:30 und 10:00 U Gottesdienst ♪ Taizélieder mit Gitarre
Fr 31.3. 17:00 U Kreuzweg

Palmsonntag

- So** 2.4. 10:00 U Familiengottesdienst* mit Prozession Beginn: Alter Wirt
 ♪ Kinder- und Jugendchor, anschl. Fastenessen und Eine-Welt-Laden
 10:00 K Festgottesdienst* mit Prozession, Kollekte für das Heilige Land
 19:00 K Passionssingen
- Mi** 5.4. 18:00 Chrisammesse mit Weihe der Hl. Öle Dom in München

Gründonnerstag

- Do** 6.4. 19:30 U Messe vom Letzten Abendmahl
 ♪ Schola, anschl. Gebet durch die Nacht
 20:00 K Messe vom Letzten Abendmahl
 Anschl. Anbetung des Allerheiligsten in der Unterkirche (bis 22:30)

Karfreitag

- Fr** 7.4. 10:00 K Kreuzweg für Kinder
 10:30 U Beichtgelegenheit im Erwachsenenraum bis 12:00
 15:00 U Feier vom Leiden und Sterben Christi
 ♪ Chor St. Ulrich, anschl. stille Anbetung bis 18:00
 15:00 K Feier vom Leiden und Sterben Christi
 anschl. Stilles Gebet am Hl. Grab in der Unterkirche bis 19:00
 17:00 ökum. Karmelkreuzweg, Start am Kirchplatz St. Ulrich

Karsamstag

- Sa** 8.4. 8:00 K Morgengebet am Hl. Grab
 16:30 K Beichtgelegenheit (bis 18:00)

Sa 8.4. 21:00 K **Feier der Osternacht †**

Hochfest der Auferstehung des Herrn

So 9.4. 5:00 U **Feier der Osternacht †** ♪ *Schola*
 10:00 U **Festgottesdienst †** ♪ *Trompete und Orgel*
 10:00 K **Festgottesdienst zum Osterfest †**
 18:00 U **Pfarrverbands-Vesper** ♪ *Schola*

AK

Ostermontag

Mo 10.4. 8:30 U **Festgottesdienst in der Alten Kirche**
 10:00 U **Festgottesdienst**
 ♪ *Orchestermesse J.E. Eberlin – Missa in C, Chor St. Ulrich*
 10:00 K **Familiengottesdienst** ♪ *Kinderchor*

AK*

Mo 1.5. 10:00 K **Festgottesdienst Hl. Maria, Patronin des Landes Bayern**
 10:00 K **Jugendgottesdienst** ♪ *Band*
 18:00 K **Maiandacht**

freitags 18:00 K/U **Maiandacht (5., 12., 19. und 26 Mai, St. K. und AK im Wechsel)**

Sa 13.5. 9:30 + 11:00 U **Erstkommunion**

Christi Himmelfahrt

Do 18.5. 9:30 + 11:00 K **Erstkommunion**
 10:00 U **Festgottesdienst**

Besondere Angebote

Nacht der Lichter: jeweils 19:00 Uhr . Die nächsten Termine:
 30.4 und 26.11. (**Neue Kirche St. Ulrich**).

Lobpreis (Singen, Beten, Fürbitten): Sonntags, 18:00 Uhr, ein Angebot der
 Charismatischen Erneuerung in der Katholischen Kirche (nicht in den Ferien),
 Leitung: Veronika Bloch

Rosenkranz: **St. Korbinian: Do. 18:00, St. Ulrich: Fr. 16:00 (wz), 17:00 (sz)**
 in der Fastenzeit mittwochs

Ökumenischer Kreuzweg

7. April, 17:00 Uhr, Neue Kirche St. Ulrich
 Gemeinsam tragen wir das Kreuz zum Karmelkloster im
 KZ Dachau. Bitte denkt an geeignete Kleidung und Schuhe!
 Anmeldung zur Busfahrt unter fwolters@ebmuc.de

Bitte für die Rückfahrt 3€ mitbringen.

Osterfrühstück: Nach drei Jahren Coronapause möchte die Pfarrei
 St. Ulrich wieder alle herzlich zum Osterfrühstück nach der
 Osternacht einladen.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie aber um An-
 meldung im Pfarrbüro bis Montag 3. April 2023.



† mit Speisenweihe

* ab 10.4. finden die 8:30 Gottesdienste
 wieder in der Alten Kirche St. Ulrich statt

Wir sind für Sie da



Pfarrei St. Ulrich
Im Klosterfeld 14a
www.st-ulrich-ush.de

Pfarrei St. Korbinian
Bezirksstraße 25
www.korbinian.de



Pfarrer Johannes Streitberger

☎ 315 66 720 (AB) · 0160 92 97 80 15 · johannes.streitberger@st-ulrich-ush.de

Diakon Christian Karmann

☎ 315 66 721 · christian.karmann@st-ulrich-ush.de

Pastoralreferent Florian Wolters

☎ 315 66 708 · 0157 58 25 81 60 · florian.wolters@st-ulrich-ush.de

Kirchenmusiker Matthias Berthel

☎ 374 88 731 (AB)
musik@st-ulrich-ush.de

Pfarrbüro:
Brigitte Lang
Ute Linberg

☎ 310 46 15 (AB) · ☎ 310 50 48
buero@st-ulrich-ush.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr 9:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 9:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Mesner, Hausmeister Neue Kirche:
Christian Steger
Mesnerin A. Kirche: Tamara Kozytska

Webmaster:

Werner Honal, Christoph Honal
webmaster@st-ulrich-ush.de

Kirchenverwaltung:

Kirchenpfleger Ludger Heck
☎ 310 22 26
ludger.heck@st-ulrich-ush.de

Kirchenbau-Förderkreis

Vorsitzende Andrea Pittner
☎ 310 99 025
andrea.pittner@st-ulrich-ush.de

Pfarrgemeinderat:

Vorsitzender Stefan Hofmann
☎ 310 50 68
stefan.hofmann@st-ulrich-ush.de

Kirchenmusiker Andreas Bick

☎ 32 18 48 11
andreas-bick@gmx.de

Pfarrbüro: ☎ 321 84 814
Karolin Schnauhuber-Wutz
☎ 321 84 80 (AB)

Melanie Hübl ☎ 321 84 813
st-korbinian.lohhof@ebmuc.de

Geänderte Öffnungszeiten:

Mo 8:30 - 11:30 und 14:00 - 16:00 Uhr
Di, Do 8:30 - 11:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Hausmeister:
Edith u. Franz Moser
Mesner: Franz Moser

Webmasterin:

Irene Forster
webmasterin@korbinian.de

Kirchenverwaltung:

Kirchenpfleger Manfred Utz
☎ 310 67 80, Carl-von-Linde-Str. 1
manfred.utz@online.de

Förderkreis St. Korbinian

Vorsitzender Wolfgang Kleedörfer
☎ 317 36 90, Heimgartenstr. 16
wolfgang@kleedoerfer.de

Pfarrgemeinderat:

Vorsitzender Franz Orthofer
☎ 0179 29 59 279
franz@orthofer.de

Kindergarten St. Ulrich

www.st-ulrich-ush.de/kiga

Leitung: Sarah Steffens

☎ 310 37 69

kindergarten@st-ulrich-ush.de

Caritas Sozialstation

Pflegedienstleitung: Tobias Kopp

☎ 316 06 320

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Di. u. Do. 14:00 - 16:00 Uhr

www.caritas-unterschleissheim.de

Bankverbindungen:

Kirchenstiftung St. Ulrich

Raiba M-Nord

allgemein

DE78 7016 9465 0002 7004 25

Zweck: **Kirchenbau-Förderkreis**

DE79 7016 9465 0002 5939 98

Zweck: **Unterschleißheimer Tisch**

DE26 7016 9465 0102 5939 98

Liga

Zweck: **Kirchgeld**

DE02 7509 0300 0002 1056 67

Jesuitenmission

für Spenden an die Ausbildungshilfe

Manila: „Joel“ *Liga*

Bitte immer Zweck **X64051** angeben.

DE61 7509 0300 0005 1155 82

Kontakt bei einem seelsorglichen Notfall
Pfarrer Johannes Streitberger

☎ 089 / 315 66 720 (AB)

0160 / 929 780 15

oder SMS mit dem Text **NOTFALL** an

0151 / 645 00 423

Kindertagesstätten St. Korbinian

Verwaltung: Gabriele Hauers

☎ 312 03 09-10 · ☎ 312 03 09-20

Kinderhaus, Krippe St. Korbinian

Leitung: Julia Hinterholzer

☎ 312 03 09-40

kinderhaus.lohhof@kita.ebmuc.de

Kastanienweg 5

Kinderhort

Leitung: Eva Tomiczek

☎ 312 03 09-30

hort.lohhof@kita.ebmuc.de

Kindergarten Wirbelwind

komm. Leitung: Michaela Weigert

☎ 310 31 79

wirbelwind.lohhof@kita.ebmuc.de

Kastanienweg 3

Bankverbindung:

Kirchenstiftung St. Korbinian:

Raiba M-Nord

DE50 7016 9465 0002 5307 91

COVID-19-NOTFALL EINSATZGRUPPE SEELSORGE

des Erzbistums für Angehörige, Ärzte und Pflegende

einsatzgruppeseelsorge@eomuc.de

Und wenn Sie uns mal nicht erreichen...
anrufen... darüber reden...

TELEFONSELSORGE MÜNCHEN TAG UND NACHT

evangelisch 0800-111 0 111

katholisch 0800-111 0 222

Zum Nulltarif zu erreichen!

Bitte bei Spenden immer Zweck angeben.

Bei Spenden bis € 300,- gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung,
bei darüber hinaus gehenden Spenden erhalten Sie eine Quittung.

Anlauf- und Beratungsstelle für Betroffene sexuellen Missbrauchs
in der Erzdiözese München und Freising: ☎ 089/2137-77000



Kinder- und Jugendmusical Israel in Ägypten Mitmachen!

Wenn Du gerne singst, zwischen 5 und 17 Jahre alt bist und schon immer einmal bei einer großen Musicalaufführung aktiv dabei sein wolltest, dann komm zur „Jungen Musik St. Ulrich“! In diesem Jahr planen wir die Aufführung des Kinder- und Jugendmusicals „Israel in Ägypten“. Es handelt von der Befreiung der Israeliten aus der ägyptischen Sklaverei durch Mose. Auf Dich warten mitreißende Lieder, Schauspiel in Kostümen auf einer großen Bühne und eine tolle Chorgemeinschaft.

Die Proben für das Musical beginnen nach den Faschingsferien

und finden wöchentlich am Donnerstag im Pfarrsaal St. Ulrich statt, je nach Alter zwischen 16:30 Uhr und 18:00 Uhr, bzw. im Jugendchor um 19:15 Uhr.

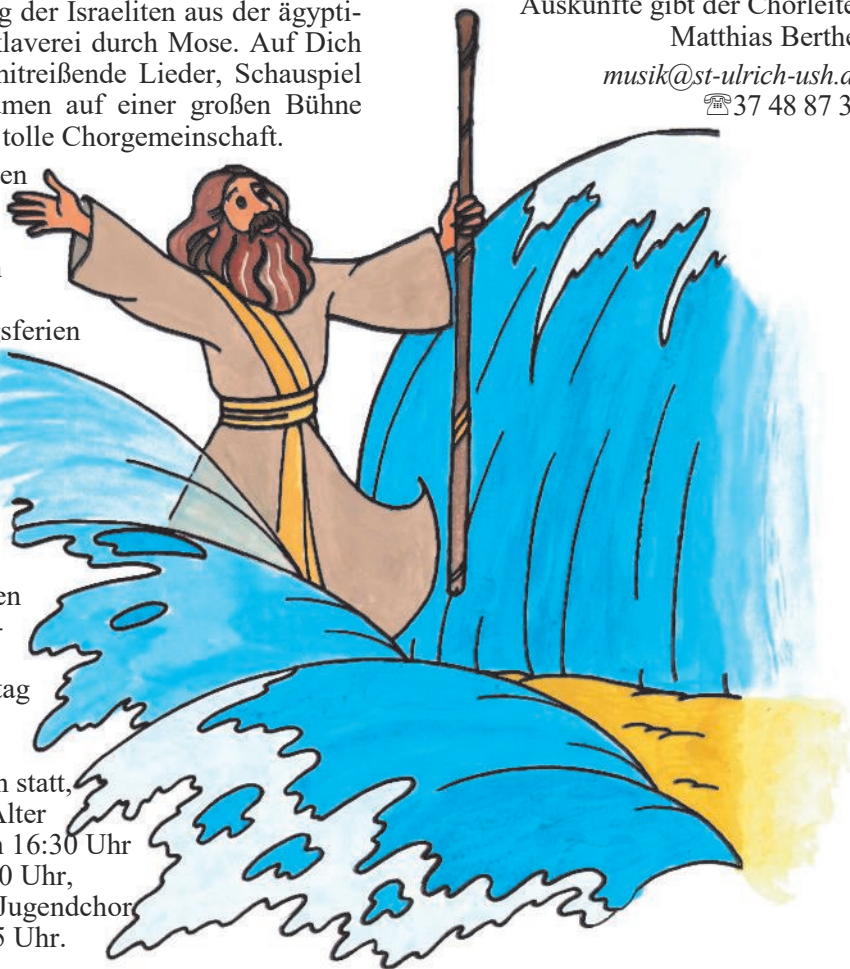
An einigen vorher festgelegten Wochenenden setzen wir Musik und Schauspiel zusammen und können uns dabei in den Pausen bei gutem Essen untereinander noch besser kennenlernen.

**Aufführungen
am Samstag, 20.5.2023
und Sonntag, 21.5.2023**

jeweils um 16 Uhr in der Neuen Kirche St. Ulrich.

Auskünfte gibt der Chorleiter
Matthias Berthel

musik@st-ulrich-ush.de
☎ 37 48 87 31





Familienchor der projektbezogene Chor für alle Generationen

Mit dem Familienchor startet ein neues Chorformat in St. Ulrich. Es richtet sich an interessierte Sängerinnen und Sänger jeden Alters, die Freude am gemeinschaftlichen Singen haben, bzw. das Singen in einem Chor ausprobieren möchten. Kenntnisse im Notenlesen sind von Vorteil, werden aber nicht vorausgesetzt. Bei jedem Projekt kann die Teilnahme neu entschieden werden. Es besteht somit keinerlei Verpflichtung.

Wir singen vorwiegend Neues Geistliches Liedgut mit Klavier- oder Orgelbegleitung und gestalten damit einen Gottesdienst unmittelbar im Anschluss an die Probe.

Ein erstes Projekt findet statt am 4. Fastensonntag, 19.3.2023.

Treffpunkt ist um 8:45 Uhr zur Probe im Pfarrsaal St. Ulrich Unterschleißheim. Der Familiengottesdienst in der Neuen Kirche beginnt um 10:00 Uhr.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bis 14.3.2023 an, über die Homepage der Pfarrei

<https://t1p.de/familienchor>

oder über den nebenstehenden QR-Code.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Chorleiter



Kirchenmusik in St. Ulrich

Kirchenmusiker Matthias Berthel

 37 48 87 31

musik@st-ulrich-ush.de

Musikalische Früherziehung

im Kindergarten St. Ulrich

Kinderchor St. Ulrich

Chor I – 5 Jahre bis zur 2. Klasse

Do 16:30 – 17:00 in der Neuen Kirche

Chor II – ab 3. Klasse bis 12 Jahre

Do 17:15 – 18:00 in der Neuen Kirche

Jugendchor St. Ulrich

ab 13 Jahre: Do 19:15 – 20:15 N. Kirche

Schola St. Ulrich

Di 19:15 – 19:55 in der Neuen Kirche

Chor St. Ulrich

Di 20:00 – 21:30 in der Neuen Kirche

Familienchor St. Ulrich für alle Generationen

Projektweise Probe und Gottesdienstgestaltung. Sonntag, 19.03.2023

Jugendband St. Ulrich

nach Vereinbarung

Leitung: Norbert Kummerer

norbert.kummerer@st-ulrich-ush.de

Matthias Berthel,
musik@st-ulrich-ush.de
 37 48 87 31





Kirchenmusik in St. Korbinian



*Kinderchor St. Korbinian, Weihnachten
Kirchenchor St. Korbinian an Kirchweih*



Chormusik in St. Korbinian

Kinderchor 1

Im Hort St. Korbinian
für alle Kinder der 1. - 4. Schulklasse
Freitag 13:45 - 14:30 Uhr



Kinderchor 2

Im Hort St. Korbinian
für alle Kinder in der Mittagsbetreuung
Johann Schmid Schule
1. - 4. Schulklasse
Freitag 13:00 - 13:40 Uhr



Jugendchor

Kirche/Pfarrsaal
Ab 5. Schulklasse
Dienstag 18:00 - 18:45 Uhr

Kirchenchor

Kirche/Pfarrsaal
Ab 18 Jahre
Mittwoch 19:45 - 21:30 Uhr

Information und Anmeldung:
Andreas Bick
Kirchenmusiker in St. Korbinian
Tel. 089 32 18 48 11
0152 29524418

St. Korbinian Lohhof

Abendlob

*sich die Zeit nehmen
aus dem Alltag heraustreten
von Gottes Kraft stärken und leiten lassen*

Freitag 28. April 2023

Freitag 23. Juni 2023

Freitag 28. Juli 2023

Immer 18 Uhr

- zu Gott beten
- zu Gott singen
- Gottes Botschaft hören
- 30 Minuten „Gott und Ich“

Herzliche Einladung

Orgelvesper zum Jahrmarkt



Sonntag, 25.06.23
15 Uhr

30 Minuten Orgelmusik

Werke von J.S. Bach, R. Schumann u.a.

Orgel: Andreas Bick



Erwachsenenbildung im Pfarrverband Unterschleißheim St. Ulrich und St. Korbinian

Freitag, 3. März 2023, 18:00 Uhr, St. Korbinian

Taiwan: „Glaube bewegt“

Vortrag, Gottesdienst, Austausch in netter
Gemeinschaft zum Weltgebetstag

Leitung: **Brigitte Fleischmann mit Team
im Ehrenamt**



Donnerstag, 9. März 2023, 20:00 Uhr, St. Korbinian

„Ich wäre gerne auch weise...“ Bert Brecht

Hat die Weisheit der Alten noch heute Bedeutung?

Vortrag: Altes Testament,

Bücher: Ijob, Sprichwörter, Buch der Weisheit, Kohelet
und Hoheslied

Referent: **Josef Six**
Pastoralreferent i.R.

Donnerstag, 4. Mai 2023, 20:00 Uhr, St. Ulrich

Gelassen durch die Pubertät

Vortrag mit Hilfen und Lösungsansätzen
für Eltern



Referentin: **Heidi Schels**
Paar- & Familientherapeutin, Supervisorin (DGSP)

Ein neues Team für die
Erwachsenenbildung
hat sich formiert:

Silvia Wallner-Moosreiner
Bildungsbeauftragte
St. Korbinian

Gabriele Plut
St. Korbinian

Johann Schreiber
St. Ulrich

Antoinette Radtke
Bildungsbeauftragte
St. Ulrich

Gern nehmen wir
Unterstützungen
und Vorschläge an.

Pfarrverband
Unterschleißheim
St. Ulrich u. St. Korbinian
Im Klosterfeld 14
85716 Unterschleißheim
www.st-ulrich-ush.de
www.korbinian.de



Weihnachts- erzählung im Kindergarten St. Ulrich

Die Adventszeit ist bei uns im Kindergarten eine sehr besinnliche Zeit. Mit den Kindern wird sich auf vielerlei Weise und mit allen Sinnen auf Weihnachten vorbereitet. Dazu gehört vor allem die Weihnachtsgeschichte zu lesen und zu erarbeiten. Dieses Jahr gestaltete die Sonnenscheingruppe zum Beispiel mit den Kindern eine Krippe. Die Geschichte von der Geburt Jesu wurde im Morgenkreis mithilfe von Bildkarten erzählt und die Kinder durften parallel dazu diese mit Figuren und Tüchern nachspielen. Dabei gestaltete sich eine Krippenlandschaft und die Erzählung wurde anschaulich. Den Kindern machte vor allem das Legen und Nachspielen viel Spaß.

Und diese Erfahrung endete für die Kinder nicht mit dem Weihnachtsfest. Als wir im neuen Jahr wieder gemeinsam starteten, wurde das „Krippenspiel“ mit dem Besuch der Weisen aus dem Morgenland fortgesetzt. Die Kinder durften die Hirten gehen lassen und die Figuren der Weisen zur Krippe hinführen. Dabei las eine Erzieherin in der Geschichte, was sich zu jener Zeit ereignete. Auch die Ga-



ben von Gold, Weihrauch und Myrrhe wurden mit eingebracht. Für unsere Kleinsten war dies ein schönes und interessantes Erlebnis.

Sarah Steffens

Zukunftswerkstatt St. Ulrich am 8.3.23 von 19.30 – 21.30 Uhr

Egal ob Du Dich mit St. Ulrich verbunden fühlst oder bisher noch gar keine Berührungspunkte hattest - Du bist herzlich eingeladen, die Zukunft einer lebendigen Gemeinde mitzugestalten.

Wie diese Zukunft aussieht, wissen wir nicht – genau dazu kommen wir in der

Zukunftswerkstatt zusammen.

Wir freuen uns auf Deine Perspektive und Ideen!

Anmeldung und weitere Infos unter katja.hennecke@st-ulrich-ush.de oder im Pfarrbüro.



Neues von der KAB Brillen für Afrika

Ab Ostern 2023 wird die KAB Lohhof-St. Korbinian eine Sammelaktion für abgelegte Brillen durchführen. Dazu werden im Eingangsbereich entsprechend beschriftete Sammelboxen aufgestellt.

Wird eine alte Brille nicht mehr gebraucht, verstaubt sie normalerweise im Schrank. In Afrika und anderen Weltregionen können sich Menschen dagegen



oft keine Brille leisten. In Afrika zum Beispiel kann

eine Brille so viel kosten wie eine Kuh oder sechs bis acht Monatslöhne. Die Aktion „Brillen weltweit“ bringt abgelegte Brillen mit Unterstützung der KAB dorthin, wo sie gebraucht werden.

Schon seit etwa 15 Jahren beteiligt sich die KAB an der Aktion „Brillen weltweit“. Alle von der KAB gesammelten Brillen in der Erzdiözese München und Freising werden weitergeleitet – bisher über 11.000 Stück. Die Aktion ist frei von kommerziellen Absichten. Sammlung und Weitergabe sind für die Empfänger vollkommen kostenfrei.

Mehr dazu unter:

<https://brillenweltweit.de/>



Wir freuen uns über rege Beteiligung an der Aktion.

*Stefan Krimmer
KAB Ortsvorsitzender*



Ministranten im Pfarrverband

Gaudete, der dritte Sonntag im Advent, stand ganz im Zeichen der Ministranten. Am Vormittag wurden in St. Ulrich mit Carla Detert, Luca Schweissgut und zwei weiteren vier neue Ministrant:innen in die Gemeinschaft der Minis aufgenommen. Lukas Berthold verstärkt als vierter den Bund der Oberministrant:innen für die ausgeschiedene Paula Rosswag, die nach Bonn gezogen ist.



Am Nachmittag fand in St. Korbinian der traditionelle Mini-Nikolaus statt, bei dem der Nikolaus humorvoll an die lustigen, aber auch lobenswerten Ereignisse der letzten drei Jahre erinnerte, bevor er die wohlverdienten Geschenke an die Minis verteilte. Im Anschluss feierten die Minis gemeinsam mit ihren Familien eine Adventsandacht in der Pfarrkirche, um den ereignisreichen Tag besinnlich ausklingen zu lassen.





Am 16. Dezember machten sich knapp 30 Minis aus unserem Pfarrverband auf den Weg zum Münchner Flughafen, um den dortigen Christkindlmarkt zu besuchen. Nach zweijähriger Pause konnte diese Tradition nun wieder fortgeführt werden.

Nach einem gemeinsamen Kinderpunsch ging es für einen Großteil direkt zur Eislaufbahn, die dieses Jahr aus Energiespargründen aus Kunststoff war. Das Schlittschuhlaufen war für Außenstehende recht witzig anzusehen, denn bei den meisten funktionierte es nicht so, wie sie es gewohnt waren. Die übrigen Minis erkundeten den Markt und versorgten sich mit Essen und Süßigkeiten. Zum Abschluss führen alle gemeinsam mit einem der Aufzüge ganz nach oben über den Christkindlmarkt, was aufgrund der Glasböden den ein oder anderen ein ganzes Stück Überwindung kostete. Zufrieden und gestärkt für die kommenden Weihnachts-Feierlichkeiten führen die Minis mit der S-Bahn zurück nach Unterschleißheim.



Im Advent gab es bei den Oberminis von St. Korbinian einen großen Wechsel. Tobias Wenzl beendete seine jahrelange Arbeit als Verantwortlicher für die Ministrantenarbeit, wofür wir ihm ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Um Louise Eitel hat sich eine schlagfertige Truppe gefunden, so dass die Ministrantenarbeit in St. Korbinian auf tragfähigen Füßen steht. *Tobias Wenzel und Florian Wolters*

Neben dem Dienst am Altar ist die Ministrantengemeinschaft mit Leben gefüllt.

Wir treffen uns zu Spielenachmittagen, Ausflügen ...

Freundschaften zwischen den Ministranten von St. Korbinian und St. Ulrich ermutigten die Oberministranten, neue Wege zu probieren.

Die Idee, Aktionen der Ministranten von St. Ulrich und St. Korbinian zusammen zu veranstalten, entstand durch das gemeinsame sehr erfolgreiche Ministrantenwochenende im September. Dieser Gedanke entwickelte sich durch mehrere gemeinsame Aktionen weiter, sodass sich die Oberministranten von St. Korbinian und St. Ulrich dazu entschieden, von nun an alle Aktionen gemeinsam durchzuführen.

Nach Wunsch der Ministranten vom Pfarrverband geht es in der ersten Osterferienwoche für vier Tage wieder nach Bairawies. Geplant sind diverse Gruppen- und Gemeinschaftsspiele sowie viel Spaß.

Zudem sind in Vorbereitung gemeinsame Gruppenstunden, um die Ministrantengemeinschaft zu stärken.

Louise Eitel



Sternsinger 2023 *immer wieder ein Erlebnis!*

Nach zwei Jahren Corona hatten die Organisatorinnen der Sternsingeraktionen unseres Pfarrverbands eine bittere Pille zu schlucken: In St. Korbinian fehlten Gruppenleitungen und in St. Ulrich sogar 50% der üblichen königlichen Anmeldungen aus allen Altersklassen! Somit stand in beiden Pfarreien lange Zeit nicht fest, wie viele Sternsingergebiete 2023 besucht werden könnten.

Vier Jahre war Suzanna Petrik mitverantwortlich für die Organisation und Durchführung der Sternsinger. Herzlichen Dank!

Aber – „Sternsinger sind Nieaufgeber“ und so liefen unsere Segensbringer*innen zum Beginn des neuen Jahres zur Hochform auf: Gruppen mit der Minimalbesetzung von drei Personen zogen durch die Straßen, Ausfälle wegen Krankheit wurden spontan aufgefangen. Schlechtem Wetter begegneten die gekrönten Häupter mit entsprechender Kleidung unter den Gewändern.

Egal, welche Überraschungen die diesjährige Aktion bereithielt – nichts konnte die gute Stimmung und den Spaß an der Durchführung der Sternsingeraktion 2023 trüben! Die Kinder und Jugendli-



chen waren mit einer Kraft und einem gesunden Ehrgeiz unterwegs, die ihresgleichen suchen und Hoffnung machen, dass sich im kommenden Jahr wieder mehr Interessierte in unseren Pfarreien anmelden.

Einen besonderen Höhepunkt in St. Ulrich stellte der Besuch eines Filmteams des BR dar, welches unsere Sternsingerinnen Gil, Marie-Christin und Isabel an einem Nachmittag vom Start im Pfarrsaal bis ins Einsatzgebiet und an manch offene Türe begleitete. Mit sehr gelungenen Beiträgen im Radio und Fernsehen (u.a. am 5.1.2023, Abendschau und 6.1.2023, BR24) wurde so auf die Kinder-Hilfsaktion und die in vielen Gemeinden rückläufigen Anmeldezahlen aufmerksam gemacht.

Wir bedanken uns von Herzen bei allen Personen, die sich an der diesjährigen Sternsingeraktion beteiligt haben – sei es aktiv oder in Worten und Gedanken – und Spenden! Bitte bleibt/bleiben Sie uns auch weiterhin treu!

*Erika Obal für die Sternsinger
des Pfarrverbands Unterschleißheim*

In eigener Sache:

Da sich viele Gruppenleitungen nach dem Schulabschluss beruflich orientieren und damit oft nicht mehr zur Verfügung stehen, sind Veränderungen in der Zusammensetzung der Sternsingergruppe normal. Der große Einbruch in St. Ulrich ist jedoch auch damit zu erklären, dass aufgrund des Alters der eigenen Kinder die Kontakte der Organisatorinnen zu den Grundschulkindern nicht mehr in gewohnter Weise bestehen. Um die weltweit größte Hilfsaktion „Kinder helfen Kindern“ auf Dauer erhalten zu können, wird daher dringend die Unterstützung von Eltern, Erzieher*innen und Lehrkräften benötigt. Besonders jün-

gere Kinder stehen dem „Erlebnis Sternsingen“ offen gegenüber und brauchen meist nur einen kleinen Anstoß und den Rückhalt ihrer Eltern. Seien Sie versichert: Ihre Kinder kommen ein Stückchen größer und SEHR stolz nach Hause, nachdem sie im Königsgewand gelaufen sind.

UND: Gute Taten sind nicht von einer Taufe oder Glaubensrichtung abhängig! Deshalb dürfen in unserem Pfarrverband alle Kinder bei den Sternsingern mitmachen. Fragen beantworten gerne die Organisatorinnen der Pfarreien (sternsinger@korbinian.de und sternsinger@st-ulrich-ush.de).



Protokoll: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“

Es waren beteiligt in
Kinder und Gruppenleitungen
Köch*innen

St. Korbinian
36 + 12
10

St. Ulrich
46
11

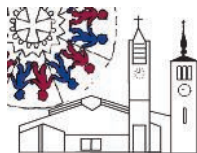
... und jeweils viele fleißige Helfer*innen im Hintergrund

Vorläufiges Spendenergebnis

15.932,66 €

18.459,86 €





Aktivitäten und Angebote für Kinder bis Ostern 2023

St. Ulrich
Neue Kirche
Alte Kirche
Pfarrsaal

St. Korbinian
Kirche
Pfarrsaal

| | | | | | |
|----|-------|----------------|---|--|---------|
| So | 5.3. | 10:00 | | Kindergottesdienst | P |
| So | 19.3. | 10:00 | Kindergottesdienst mit Familienchor | | P |
| Fr | 24.3. | 16:00 | Kinderkreuzweg | | NK |
| Sa | 1.4. | 11:00 | | Palmbuschenbinden | P |
| So | 2.4. | 10:00 | Familiengottesdienst mit Palmprozession und –weihe Beginn 10:00 Uhr beim Alten Wirt Anschließend Fastenessen der Jugend | | K K |
| Do | 6.4. | 16:00 | Osterkerzenbasteln | | P |
| Fr | 7.4. | 10:00 17:00 | | Kinderkreuzweg Kreuzweg für Familien und Jugendliche zum Karmelkloster nach Dachau | K NK |
| Mo | 10.4. | 10:00 | | Familiengottesdienst zu Ostern | P |
| So | 7.5. | 10:00 | Kindergottesdienst | | NK |

Palmbuschenbinden St. Korbinian

„Jesus zujubeln“



Am **Samstag, 1. April**, sind Kinder und ihre Eltern wieder sehr herzlich ins Pfarrheim von St. Korbinian eingeladen.

Unter Anleitung können sie gemeinsam von **11:00 bis 12:30 Uhr** einen Palmbuschen binden oder einen Palmstecken schmücken. Tags darauf, am Palmsonntagvormittag sollen diese dann die Buben und Mädchen während der Prozession, die um 10:00 Uhr beginnt, mittragen.

Bitte: Stecken und 1€ für das Zubehör mitbringen (wenn möglich auch Garten- und Drahtschere).

Ulrich Hufnagl

Herzliche Einladung zum Fastenessen am Palmsonntag in St. Ulrich

Kartenverkauf nach den Gottesdiensten
12./19./26.3. sowie ab 13.3. im Pfarrbüro

Florian Wolters

Herzliche Einladung zum Osterkerzenbasteln in St. Ulrich

Am **Gründonnerstag, 6.4. 15:00 Uhr** im Pfarrsaal St. Ulrich. Bitte meldet euch im Pfarrbüro St. Ulrich, Tel.: 310 46 15 an.



Benötigt werden: ein Küchbrett, eine Stopfnadel, ein Lineal, 3,- Euro Unkostenbeitrag

Florian Wolters



Uli & Korbi



Liebe Kinder,

erinnert ihr euch noch an die Aufführung des Musicals „Es ist vollbracht“ (2017)?

Vielleicht haben manche von euch das Stück angeschaut oder haben sogar im Chor mitgesungen. Darin wird die Geschichte von Jesus erzählt, als er am Ende seines Lebens und Wirkens nach Jerusalem kam. Hier seht ihr noch einmal einige Szenen und erfahrt, was damals passiert ist.

Gerade bereiten wir uns wieder auf die Ostertage vor und erinnern uns an das Leiden Jesu, aber vor allem daran, dass er den Tod besiegt hat und auferstanden ist.



Jesus zieht in Jerusalem ein, die Menschen begrüßen Jesus freudig mit Palmwedeln.



Jesus feiert das letzte Abendmahl mit seinen Jüngern, er ahnt, dass ihn jemand verraten wird. „Wer wird es sein?“, fragen sich die Jünger.

Jesus betet im Garten Gethsemane. Die Jünger, die ihn begleiten, schlafen ein. Judas verrät Jesus.



Jesus wird verhaftet, von den Pharisäer verspottet und von Pilatus zum Tode verurteilt.

*Jesus wird gekreuzigt. Nach seinem Tod sind die Jünger sehr traurig. Dann erinnern sie sich an seine Worte:
Der Herr wird auferstehen!*



Kannst du dir vorstellen, auch bei einem biblischen Musical mitzuwirken? In diesem Jahr wird wieder eines aufgeführt – komm doch in den Kinderchor und mach mit! Alle Informationen findest du in diesem Pfarrbrief auf der Musikseite Seite 18.

Fröhliche Ostern wünscht euch eure Anne.